



**University of
Zurich**^{UZH}

**Zurich Open Repository and
Archive**

University of Zurich
Main Library
Strickhofstrasse 39
CH-8057 Zurich
www.zora.uzh.ch

Year: 2019

Linguistische Kulturanalyse

Edited by: Schröter, Juliane ; Tienken, Susanne ; Ilg, Yvonne ; Scharloth, Joachim ; Bubenhofer, Noah

Abstract: Die linguistische Kulturanalyse ist eine relativ junge Ausprägung sprachwissenschaftlicher Forschung, die sich derzeit zunehmend etabliert. Sie geht von der Annahme aus, dass sich Sprachliches und Kulturelles gegenseitig hervorbringen, und untersucht dieses Verhältnis theoretisch und empirisch. Der Band Linguistische Kulturanalyse versammelt 17 Beiträge, die sich einerseits mit grundlegenden kulturanalytischen Konzepten und Annahmen auseinandersetzen und andererseits das Potenzial der linguistischen Kulturanalyse an lexikalischen, morphosyntaktischen, praktikenbezogenen, textuellen und diskursiven Beispielen des Sprachgebrauchs veranschaulichen. Damit stellt der Band den State of the Art der linguistischen Kulturanalyse dar und entwirft zugleich deren Zukunftsperspektiven.

DOI: <https://doi.org/10.1515/9783110585896>

Posted at the Zurich Open Repository and Archive, University of Zurich

ZORA URL: <https://doi.org/10.5167/uzh-171331>

Edited Scientific Work

Published Version

Originally published at:

Linguistische Kulturanalyse. Edited by: Schröter, Juliane; Tienken, Susanne; Ilg, Yvonne; Scharloth, Joachim; Bubenhofer, Noah (2019). Berlin, Boston: De Gruyter.

DOI: <https://doi.org/10.1515/9783110585896>

Inhalt

Dank — V

Juliane Schröter, Susanne Tienken und Yvonne Ilg

Linguistische Kulturanalyse

Eine Einführung — 1

Arnulf Deppermann

„s hat sicherlich auch öh (0.4) kultuRElle (0.8) öh n kultuREllen hintergrund“

Kultur in der alltäglichen Interaktion — 29

Sybille Krämer

Sprachgebräuche jenseits des Sprechens

Oder: über die ‚stumme Epistemologie‘ der inskribierten Fläche — 51

Helmuth Feilke

Konservierung und die kulturelle Kreativität der Sprache — 69

Jakob Tanner

Binäre Codes und komplexes Denken

Digital Humanities und Geschichtswissenschaft — 91

Damaris Nübling

Onomastische Kulturanalyse

Was uns die Muster ostfriesischer Personennamen über die ostfriesische Kultur berichten (können) — 111

Lann Hornscheidt

Sprachliche Gewalt differenzieren

Plädoyer für eine kulturanalytische diskriminierungskritische Sprachwissenschaft — 139

Ulla Kleinberger

Phraseologische Textvernetzung – online

Dialogisches und intertextuelles Potential in Online-Debattenforen — 171

Britt-Marie Schuster

Meines Vaters Haus und des Trainers Credo

Eine kulturanalytische Untersuchung pränominaler Genitivattribute — 195

Doris Tophinke

Konstruktionale Aspekte schriftkultureller Autozentrierung im Spätmittelalter

Zu einer markanten sprachlichen Neuerung in der Buchführung der
Hansekaufleute des 14. Jahrhunderts — 219

Christa Dürscheid und Horst J. Simon

Auf dem Weg zu einer pluriarealen Variantenpragmatik — 245

Susanne Günthner

„Kultur-in-kommunikativen-Praktiken“

Kommunikative Praktiken zur Übermittlung schlechter Nachrichten in
onkologischen Aufklärungsgesprächen — 269

Heiko Hausendorf

Das *Ferienwetter* auf der Ansichtskarte

Ein Wetterbericht im Schnittpunkt von Textlinguistik, Medienlinguistik und
Korpuspragmatik — 293

Ulla Fix

Kulturbezogene Textlinguistik und kulturanalytische Textstilistik

Zwei Texte vom Ende des langen 19. Jahrhunderts — 323

Martin Luginbühl und Stefan Hauser

Journalistische Kulturen aus der Perspektive einer kulturanalytischen

Medienlinguistik — 347

Heidrun Kämper

Kulturlinguistik und sprachliche Sozialgeschichte

Überlegungen zur Operationalisierung — 371

David Eugster

„Political Correctness“ in der Schweiz

Geschichte eines semantischen Schweizer Taschenmessers — 393

Register — 413